

Im Plenum am Samstag Abend (24.10.2009), 18:00, wurden folgende Punkte besprochen:

### **Grußbotschaften**

Es kam ein Videostream zur Akademie der bildenden Künste in Wien und in die Universität Graz zustande. Auch dort wird die Besetzung fortgesetzt.

### **Rauchen**

Das Plenum beschloss während der Sitzungen das Rauchen im unteren Audimaxbereich einzustellen, um für ein besseres Luftklima zu sorgen. Auf der Galerie ist Rauchen weiterhin gestattet.

### **Neue Vorschläge der Arbeitsgruppen**

Die verschiedenen Arbeitsgruppen stellten ihre neuen Vorschläge vor.

Die Pressegruppe arbeitet an einer neuen Homepage für Unis in ganz Österreich, um eine stärkere Vernetzung zu erreichen. Es gibt eine spezielle AnsprechpartnerIn für alle Medienvertreter, um einen direkten Kontakt zu gewährleisten. Desweiteren verfasst die Pressegruppe eigene Pressemitteilungen und versendet diese an alle Medien. Inzwischen gibt es 4462 Fans auf Facebook in der „Uni brennt“ - Gruppe und 629 Follower auf Twitter unter dem Account „unibrennt“. Es wird an einer internationalen Pressearbeit gearbeitet, da es bereits Anfragen aus Deutschland gibt.

Alle Informationen, Tipps und Vorschläge an: [unibrennt@gmail.com](mailto:unibrennt@gmail.com)

Die Arbeitsgruppe Krisenmanagement wies darauf hin, dass es eine Erste Hilfe Stelle im Presseraum neben dem Audimax gibt. Diese Gruppe ist Ansprechpartner für Securities und Raummanagement. Die Flips und Plakate werden künftig nicht mehr abgenommen.

Desweiteren soll noch mehr Gewicht auf die Mobilisierung gelegt werden: Verteilaktionen, Kleben und Plakatieren. Es soll desweiteren auch Informationsstände geben.

Verstärkt wird nun auch der Kontakt zu Gewerkschaften gesucht, um Kooperationen zu erreichen und auch Lehrlinge einzubinden. Die Gruppe Mobilisierung schlug vor, auch die Bevölkerung stärker einzubinden.

Ein weiterer wichtiger Punkt: Auf Demos soll kein Alkohol geführt werden.

Es wurde vorgeschlagen einen Streikrat zu bilden.

Die Arbeitsgruppe „Barrierefreie Uni“ merkte an, dass an allen Unis Diskriminierung und Stigmatisierung stattfindet. Das Behindertengleichstellungsgesetz muss auch auf allen Universitäten umgesetzt werden. Da die Anwesenden des Plenums in dieser Problematik nicht betroffen sind, wird eine Einladung an Verbände folgen. Nächste Woche ist ein Besuch von Vertretern des „Vereins österreichischer gehörloser Studierender“ (VÖGS) geplant.

Das Plenum unterstützt die Forderungen der VÖGS:

- DolmetscherInneneinsatz in allen Lehrveranstaltungen an denen gehörlose Studierende teilnehmen wollen.
- Universtitäts- und Fachübergreifende Servicestelle für Gehörlose
- Gebärdensprachige Beratungsstellen

Ein großes Dankeschön aus der Volksküche an alle UnterstützerInnen und SpenderInnen. Die Studierenden wurden nochmals daran erinnert selbst Geschirr mitzubringen und die geliehenen Utensilien wieder zurückzubringen, um eine weitere Versorgung zu gewährleisten. Auch die Küche selbst soll sauber gehalten werden. Die Verpflegung für weitere zwei Tage ist gewährleistet.

Immer noch gilt die Devise: Jede und jeder kann mithelfen. Alle Vorschläge für Flyer und Plakate bitte an diese Adresse:

[Unibrennt.flyer@gmail.com](mailto:Unibrennt.flyer@gmail.com)

Auf dem Flyer sollte folgendes enthalten sein:

Forderungen

Hinweis auf Besetzung

Homepageadresse: wird noch bekannt gegeben

Die Arbeitsgruppe „Forderungen“ stellte den aktuellen Katalog vor:

- Die Forderungen wurden überarbeitet.
- Transparenz der Finanzen
- Transparenz der Verwendung
- Neugestaltung Bachelor:
- JedeR der/die Diplom studiert muss das auch fertig studieren können
- Freie Masterstudiengänge für Alle!
- Abschaffung der Steps, d.h. freie Zugänge

- Abschaffung der Studiengebühren für Nicht-EU-BürgerInnen und LangzeitstudentInnen und für FH-StudentInnen
- Schluss mit prekären Arbeitsverhältnissen und besseres Betreuungsverhältnis
- Frauenquoten auf allen Ebenen

Alle wichtigen Informationen werden weiterhin in den festgesetzten Plena kommuniziert und diskutiert. Es gibt eine RednerInnenliste, in die sich jeder eintragen kann, um eine geordnete Diskussion ermöglichen zu können.

In den nächsten Tagen wird es weitere Aktionen, auch außerhalb der Universität geben. Für die Abendgestaltung wurden der Film „Pretty Cool System“ und „Summer of Resistance“ vorgeschlagen. Auch Singer/Songwriter werden auftreten.

Informationen zu den Arbeitsgruppen und Teilnahmelisten finden sich am Info Point.

Dienstag: Hörervollversammlung im C1 (Campus) um 15:00

Nächstes Plenum: Sonntag, 25.10.09 – 11:00 Audimax